

## Wutbälle selber machen



Wir alle waren schon mal so richtig wütend.  
Und das ist auch nichts Schlechtes.  
Vorausgesetzt man lässt es nicht an anderen aus.

Mit einem Wutball kannst du Deinem Ärger richtig Luft machen.

### Zum Basteln des Wutballs brauchst du:

- 2 Luftballons in unterschiedlichen Farben
- Frühstücksbeutel oder eine kleine Plastiktüte
- Mehl
- Schere
- Teelöffel
- wasserfester Permanentstift



1. Zuerst schneide die schmalen Enden beider Ballons mit einer Schere ab.
2. Fülle den Frühstücksbeutel mit Mehl.
3. Verdrehe das offene Ende des Beutels. Forme ihn zu einer Kugel. Achte darauf, dass keine Luft mehr im Beutel ist und der Beutel an der zugekehrten Öffnung nicht aufgeht.
4. Spreize den Ballon mit der Hand und stecke das Mehlsäckchen in den Ballon. Das ist der schwierigste Teil.
5. Drücke die Kugel in eine schöne Form.
6. Ziehe über den Ballon noch einen zweiten. Die Öffnung des unteren Ballons liegt gegenüber der Öffnung des neuen Ballons.
7. Danach bringst du die Kugel wieder schön rund in Form
8. Male mit einem Permanentstift ein Gesicht auf den Ballon.

Fertig ist dein Antistressball, den du nun in und mit den Händen kneten kannst.